

Mandatsverzicht und Angelobung

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Von der Bundeswahlbehörde ist die Mitteilung eingelangt, dass die Abgeordnete Mag.^a Julia **Seidl** auf ihr Mandat verzichtet hat und an ihrer Stelle Herr Josef **Schellhorn** in den Nationalrat berufen wurde.

Da der Wahlschein bereits vorliegt und der Genannte im Hause anwesend ist, werde ich sogleich die Angelobung vornehmen.

Ich darf den Abgeordneten ersuchen, nach Verlesung der Gelöbnisformel durch die Schriftführung das Gelöbnis mit den Worten „**Ich gelobe**“ zu leisten.

Ich darf Abgeordneten Schallmeiner um die Verlesung der Gelöbnisformel bitten.

Schriftführer Ralph Schallmeiner: „Sie werden geloben unverbrüchliche Treue der Republik Österreich, stete und volle Beobachtung der Verfassungsgesetze und aller anderen Gesetze und gewissenhafte Erfüllung Ihrer Pflichten.“

(Abg. Josef **Schellhorn** leistet die Angelobung mit den Worten „Ich gelobe“.)

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Herr Abgeordneter, wir dürfen Sie recht herzlich begrüßen! (*Allgemeiner Beifall.*) Sie sind kein Unbekannter hier im Hohen Haus, ich wünsche Ihnen viel Erfolg für Ihre politische Arbeit. (Abg. **Meinl-Reisinger** überreicht Abg. Schellhorn eine Schultüte. – Der neue Abgeordnete zum Nationalrat wird von seinen Kolleginnen und Kollegen beglückwünscht.)